

**Lektürehilfen**  
**Max Frisch**  
**„Homo faber“**

von Manfred Eisenbeis

Ernst Klett Verlag  
Stuttgart Düsseldorf Leipzig

# Inhalt

<b>Bemerkungen zum Roman</b> . . . . .	5
<b>Aufbau und Inhalt</b> . . . . .	7
Die „Geschichte“ . . . . .	7
Aufbau . . . . .	9
Gang der Handlung . . . . .	11
<b>Zeitstruktur und Erzählperspektive</b> . . . . .	35
Zeitverhältnisse und Erzählweise . . . . .	35
Erzählperspektive und Rolle des Lesers . . . . .	44
Textsorten . . . . .	49
<b>Die Bildnis-Problematik als Thema des Romans</b> . . . . .	52
Rolle, Bildnis, Identität . . . . .	52
Fabers Bildnis von sich und der Welt . . . . .	54
<i>Fabers Selbstbild</i> . . . . .	54
<i>Fabers Menschenbild</i> . . . . .	56
<i>Fabers Weltbild</i> . . . . .	58
Risse in Fabers Selbst- und Weltbild . . . . .	63
<i>Die Begegnung mit Sabeth</i> . . . . .	63
<i>Die Begegnung mit Hanna</i> . . . . .	67
<i>Das „Plötzliche“ und der „Zufall“</i> . . . . .	69
Fabers Krise und Neuorientierung . . . . .	72
<i>Identitätskrise</i> . . . . .	73
<i>Cuba — das „wirkliche Leben“?</i> . . . . .	74
<i>Abschied und Einsicht</i> . . . . .	78
<i>Irrtum und Erkenntnis</i> . . . . .	79
Bildnis und Schuld . . . . .	81
<b>Sprache und Stil</b> . . . . .	84
Rollensprache . . . . .	84
Sprache der Verdrängung . . . . .	86
Sprache des Gefühls . . . . .	88

<b>Motive und Symbole</b> . . . . .	90
Der Romananfang . . . . .	91
Leitworte und Motive. . . . .	94
Motive der Selbstbegegnung, Selbstentfremdung und des Todes . . . . .	95
Symbolik der Schauplätze. . . . .	97
Mythologische Bezüge. . . . .	98
<b>Zeitbezug und Interpretationsansätze</b> . . . . .	102
Beziehung zu Zeit und Gesellschaft der 50er Jahre. . . . .	102
Frisch über den Roman. . . . .	105
Interpretationsansätze. . . . .	107
<b>Literaturhinweise</b> . . . . .	111